

Nachhaltigkeit im Alltag

Internationaler E-Waste Tag am 14. Oktober

Das Demontage- und Recyclingzentrum (DRZ) und UFH geben Elektroaltgeräten eine zweite Chance – am 14. Oktober kann jede*r selbst einen Beitrag leisten.

Wien, 02.10.2020 Der „International E-Waste Day“ wurde vom WEEE-Forum, einer internationalen Vereinigung von Sammelsystemen für Elektronikschrott, ins Leben gerufen und findet heuer bereits zum dritten Mal am 14. Oktober statt. Ziel ist, die Öffentlichkeit für das Recycling von ausgedienten Haushaltsgeräten zu sensibilisieren und die Verbraucher*innen zu ermutigen, ihren Elektronikschrott zu recyceln. Immerhin wird aktuell nur ca. 17,4 % des weltweiten Elektronikschrotts gesammelt und ordnungsgemäß recycelt. Das bedeutet, dass jährlich etwa 44,3 Millionen Tonnen deponiert, verbrannt, illegal gehandelt und damit nicht dem Standard entsprechend behandelt wurden. Dadurch gehen wertvolle Sekundärrohstoffe verloren bzw. entstehen durch illegale Abfallbeförderungen in Entwicklungsländern Schäden an Umwelt und Gesundheit.

Internationaler E-Waste Tag sensibilisiert Konsument*innen

DRZ und UFH kooperieren bereits seit längerem miteinander und organisieren etwa gemeinsam mit dem Jane Goodall Institut Austria seit mehreren Jahren eine Handy-Sammelaktion an zahlreichen Schulen Österreichs. UFH engagiert sich auch heuer wieder als österreichisches Mitglied des WEEE-Forums auf regionaler Ebene im Rahmen des „International E-Waste Day“. Der Fokus wird heuer auf die Aufklärung von Kindern und Jugendlichen gelegt. In diesem Sinn war ein Besuch im Demontage- und Recycling-Zentrums sowie ein Open House im DRZ geplant. Angesichts der aktuellen Lage und zum Schutz der Gesundheit von Besucher*innen und Teilnehmer*innen, wurde das Event abgesagt. Unabhängig davon soll Aufmerksamkeit für den „International E-Waste Day“ geschaffen werden, um das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Recycling und dem nachhaltigen Umgang mit Elektroaltgeräten zu schärfen.

Altgeräte im DRZ abgeben und selbst etwas beitragen!

Das DRZ ist am 14. Oktober geöffnet und es besteht die Möglichkeit, aussortierte und wiederverwendbare Notebooks, Tablets und Smartphones abzugeben. Der sozialökonomische Betrieb der Wiener Volkshochschulen ist ein Recycling-, ReUse- und Upcycling-Unternehmen für Elektroaltgeräte. Im Auftrag des AMS bietet das DRZ Arbeitsplätze für rund 100 arbeitssuchende Menschen. Im Haus befinden sich neben der Demontage, wo Elektroaltgeräte manuell zerlegt werden, auch zwei weitere Werkstätten und Shops: Re-Use und trash_design. Im ReUse Shop findet man ganzjährig wiederaufbereitete Elektrogeräte. Nach einer qualitätsgesicherten Überprüfung können in Zeiten wie diesen dadurch etwa Familien mit kostengünstigen Geräten für Homeoffice und Homeschooling unterstützt werden. Vintage-Liebhaber*innen können im hauseigenen Re-Use Shop aus einer großen Auswahl an Hifi-Geräten und Hifi-Boxen wählen. Im trash_design Shop gibt es Upcycling Design Produkte aus Wiens Elektronikschrott wie Möbel, Accessoires, Schmuck, Dekoration und vieles mehr. Da wird zum Beispiel das Bullauge einer kaputten Waschmaschine zur Obstschale oder Salatschüssel. Sandgestrahlt mit unterschiedlichen Mustern verdienen sie ein zweites Leben.

Der internationale E-Waste Tag könnte die ideale Gelegenheit sein, selbst das erste Mal ein Elektroaltgerät abzugeben, dadurch Ressourcen zu schonen und aktiv zur nachhaltigen Nutzung von Rohstoffen beizutragen. Und wer weiß, vielleicht findet ein Gerät ein zweites Leben als dekorative Halskette oder praktisches Klemmbrett?

Weitere Infos gibt es unter www.drz-wien.at.

Pressekontakt:

Mag.a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at